Daniel Gösling nahm den Pokal in Empfang, Burghard Otto führte die „Raupe" über den Colnrader Platz. *Fotos: Kellmann*

SC packt's im vierten Versuch

Fußball: Colnrade gewinnt eigenes Turnier / 8:1 im Endspiel gegen Langförden II / Dötlingen Dritter

COLNRADE (II) ▪ „Da ist das Ding!", rief Daniel Gösling, Kapitän des SC Colnrade, mit dem berühmten Ausspruch von Torwart-Titan Oliver Kahn und stemmte den Pokal in die Höhe. Nach drei erfolglosen Finalteilnahmen gelang es den Colnradern, die Trophäe des eigenen Fußballturniers im Rahmen der 8. Sportwerbewoche zu gewinnen.

Rund 120 Zuschauer waren am Sonnabend Zeuge einer lebhaften Partie, in der vor allem die „Jungs aus dem Dorf" brillierten. Ausgelassen feierten die Colnrader den Turniersieg und zeigten ihre Freude darüber bei Sektdusche, Kreistanz und Raupe, angeführt von Keeper Burghard Otto mit Pokal.

Mit 8:1 (3:0) schoss die Mannschaft von Spielertrainer Dietrich Kirchhoff den SV BW Langförden II förmlich vom Platz, immer wieder angetrieben durch Youngster Willi Möhlenkamp (18.), der mit Spielmacher Stefan Sommerfeld eine starke Mittelfeldachse bilden könnte. Allerdings muss Möhlenkamp sein übermäßiges Temperament noch etwas zügeln: Zwar schoss der 18-Jährige einen Treffer selbst (4:0/48.) und gab die Vorlagen zum 1:0 (Stefan Bruns/13.), 2:0 (Dietrich Kirchhoff/28.) sowie 3:0 (Patrick Balthasar), doch dafür sah er nach einem Ausraster (60.) die Ampelkarte von Schiedsrichter Carsten Krudop. Die weiteren Treffer: 5:0 (61./Eigentor), 5:1 (69.) Kleier, 6:1/7:1 (75./85.) Jörg Schliehe-Diecks, 8:1 (89.) Stefan Sommerfeld.

Im „kleinen Finale" standen sich der TV Dötlingen und Harpstedter TB gegenüber. Nach Ablauf der regulären Spielzeit stand die Partie 2:2, so dass ein Elfmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Hier gewann der klassenhöhere TV Dötlingen mit 5:4. Vorher war Harpstedt durch zwei Tore von Janos Carius (8./17.) in Führung gegangen. Das Elfmeterschießen erzwangen Tim Lemke (38.) und Julian Eilers (88.).

Im Spiel um Platz fünf unterlag GW Kleinenkneten der Arminia aus Rechterfeld mit 1:2. Timo Johannes brachte die Grün-Weißen zwar mit 1:0 (13.) in Führung. Doch Mucker glich nach gut einer Stunde für die Arminia aus. Den Siegtreffer für den Nachbarn aus Rechterfeld erzielte Lüschen in der 84. Minute.

SC Colnrade sichert sich den eigenen Pokal

TURNIER SC gewinnt im achten Anlauf

COLNRADE/HEF – „Acht Jahre hat es gedauert, wir standen dreimal hintereinander im Finale, und heute hat es endlich für uns geklappt", strahlte Dietrich Kirchhoff – Spieler-Trainer der Fußballer vom SC Colnrade – nach dem 8:1-Finaltriumph über BW Langförden II um den Fahrzeughaus-Möller-Cup.

Im Finale, das im Rahmen der achten Colnrader Sportwoche ausgetragen wurde, standen sich der Gastgeber SCC und die zweite Mannschaft von BW Langförden gegenüber. Zunächst sah es nicht nach einem derart klaren Endergebnis aus, denn die Gäste fanden nach einer Viertelstunde immer besser ins Spiel. Und die Taktik des SC, mit langen Bällen aus der Abwehr heraus die Offensivkräfte einzusetzen, klappte noch nicht.

Erst nach 20 Minuten war Colnrade richtig aufgestellt, und dann brannte die Kirchhoff-Elf ihr Feuerwerk ab. Phasenweise degradierten die Colnrader ihre Gegner zu Statisten, und die BW-Verantwortlichen baten darum, das Ergebnis „nicht zweistellig" werden zu lassen. Dieser Bitte folgte Colnrade, denn der Turniersieger ließ einige Möglichkeiten, wie ein Pfostenknaller in der 50. Minute ungenutzt.

Dass die Langförder nicht mehr mithalten konnten, hatte seinen Grund: „Wir waren vor dem Finale noch beim Ortspokal in Langförden am Start – das war eindeutig zu viel", analysierte BW-Coach Thomas Rex. „Doch wir kommen gerne im nächsten Jahr wieder", ergänzte der BW-Übungsleiter, der mit seiner Kreisklasse-Truppe erstmals bei der Sportwoche an den Start ging.

Tore: 1:0 Stefan Bruns (21.), 2:0 Dietrich Kirchhoff (33.), 3:0 Patrick Balthasar (42.), 4:0 Willi Möhlenkamp (47.), 5:0 (61./ET), 5:1 David Kleier (69.), 6:1/7:1 Jörg Schliehe-Dieks (78./85.), 8:1 Stefan Sommerfeld (88.).

Vorkommnis: Gelb-Rot für Willi Möhlenkamp (SCC, übertriebener Härte, 61.).

Kleines Finale: Das Spiel um Platz drei hat der TV Dötlingen mit 5:4 (2:2) nach Elfmeterschießen gegen den Harpstedter TB für sich entschieden. Dabei machte es der TV sehr spannend, denn erst vier Minuten vor dem Schlusspfiff glich Dötlingen den 1:2-Rückstand aus. Nach 65 Minuten traf Keno Meyer nur den Pfosten des Harpstedter Kastens. Im Elfmeterschießen zeigte sich Dötlingen dann souverän, denn alle fünf Schützen überwanden Harpstedts Keeper Ole Grabowski. Der HTB hingegen war nur viermal erfolgreich.

Tore reguläre Spielzeit: 0:1 Janos Carius (3.), 0:2 Hendrik Gröper (16.), 1:2 Tim Lemke (32.), 2:2 Julian Eilers (87.).

Bevor sich Colnrade (oben) über den Sieg freuen konnte, wurde (re.) Langförden 8:1 bezwungen. BILDER (2): SCHEFFER

Den fünften Platz bei der Colnrader Sportwoche holte sich der SV Arminia Rechterfeld durch einen 2:1-Erfolg über Grün-Weiß Kleinenkneten. Die GW-Führung durch Timo Johannes (22.) hatte nur bis zur Halbzeitpause Bestand. Dann ließen bei GWK die Kräfte in der bis dahin ausgeglichenen Partie nach, so dass Arminia durch Mucker (64.) und Lüschen (86.) das Blatt noch wenden konnte.